

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung entweder per E-Mail: info@vhs-duisburg.de oder online unter www.vhs-duisburg.de (Die Module haben die Kursnummern SZ1270 – SZ1274)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Josip Susic
Telefon: 0203 283 3725
j.susic@stadt-duisburg.de

Angelika Brockel
Telefon: 0203 283 6914
0203 283 8101
gikofa@stadt-duisburg.de

Zusatzangebot des Stadtsportbundes Duisburg

Basismodul Übungsleiter-C, Trainer-C und Jugendleiter

Im Basismodul, speziell für Flüchtlinge und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit, wird für zukünftige Vereinsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter das Fundament gegossen, um später mit Blick auf das angestrebte Betätigungsfeld im Sportverein in den verschiedenen Aufbaumodulen darauf aufzustocken. Ein breites Spektrum praktischer und theoretischer Inhalte wird mit Hilfe vielfältiger Methoden erschlossen, ohne dabei den Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Hierbei wird auf die Sichtweisen, Einstellungen, Haltungen der Teilnehmenden, also auf deren Selbstverständnis, zurückgegriffen. Reflexionsphasen helfen, die Inhalte auf das Vereinsleben und auf sich selbst als zukünftige Leitungsperson zu beziehen.

Dozent:

Karl Alletter
Sa/So,
1./2. Juli 2017 und
Sa/So, 8./9. Juli 2017

Gymnastikhalle
der Sporthalle
Krefelder Straße 86
47226 Duisburg

Anmeldung:

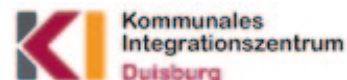
Stadtsportbund
Duisburg e.V.
Bertaallee 8b
47055 Duisburg
franke@ssb-duisburg.de
0203-3000824

Herausgeber:

Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
Dezernat III: Familie, Bildung und Kultur
Volkshochschule der Stadt Duisburg
Steinsche Gasse 26 · 47049 Duisburg
www.vhs-duisburg.de
info@vhs-duisburg.de



In Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum



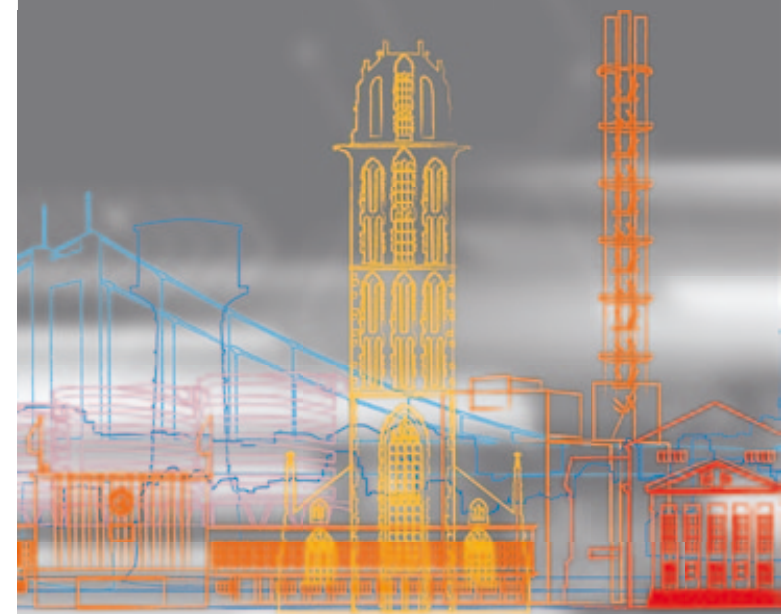
Projektleiter:

Josip Susic
j.susic@stadt-duisburg.de
Telefon: 0203 283 3725

Die Fortbildungsreihe wird gefördert im Rahmen des Landesprogramms „KOMM-AN NRW“



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Qualifizierungsreihe für ehrenamtliche Helfer in der Flüchtlingsarbeit

Juli bis Dezember 2017

Im vergangenen Jahr hatte die Volkshochschule Duisburg in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum und gefördert im Rahmen des Landesprogramms „KOMM-AN NRW“ eine Qualifizierungsreihe für ehrenamtliche Helfer in der Flüchtlingsarbeit organisiert. Eine neuerliche Förderung ermöglicht jetzt eine Fortführung dieses Angebotes. In der neuen Reihe werden zwar andere inhaltliche Schwerpunkte gesetzt, aber die Auswahl der Themen und Referenten sorgt dafür, dass immer auch Grundlagen mit vermittelt werden. Dem von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im vergangenen Jahr geäußerten Wunsch nach einem regelmäßigen Austausch untereinander wird mit den Austauschforen entsprochen. Die Austauschforen finden einmal im Monat samstags statt.

Die vier inhaltlichen Module werden wieder zu drei unterschiedlichen Zeiten angeboten, um den jeweils individuellen zeitlichen Möglichkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer entgegen zu kommen.

Alle Angebote sind für die Teilnehmenden kostenlos, um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Alle Veranstaltungen finden in der VHS im Stadtfenster, Steinsche Gasse 26, statt. Den genauen Raum bitte am Veranstaltungstag der Anzeigentafel entnehmen.

Qualifizierungsmodule

Modul 1

Fit für den Konsumalltag

Sich im Konsumalltag in Deutschland zurechtfinden, stellt für geflüchtete Menschen eine große Aufgabe dar: Verlockungen durch super günstige Handyangebote mit langen Vertragslaufzeiten, die Produktvielfalt, Geschäfte an der Haustüre, aber auch neue Zahlungsmöglichkeiten und Kreditversprechen sowie komplexe Vertragsabschlüsse können die geflüchteten Menschen schnell in Bedrängnis bringen. Die eigene Wohnung konfrontiert die Menschen mit komplexen und gegebenenfalls überteuerten Verträgen, Nebenkosten- und Stromabrechnungsverfahren sowie der Frage nach notwendigen Versicherungen. Daher sind viele geflüchtete Menschen schnell von Verschuldung und Überschuldung bedroht. In diesem Modul, das gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW angeboten wird, sollen ehrenamtliche Helfer in der Flüchtlingsarbeit für die wesentlichen Verbraucherthemen sensibilisiert werden.

Dozentin:

Souhalia Chakkour

Kurs SZ1271A A
Do, 7.09.2017
10-13:15 Uhr

Kurs SZ1271B A
Sa, 16.09.2017
10-13:15 Uhr

Dozent:
N.N.

Kurs SZ1271C A
Fr, 17.11.2017
18-21:15 Uhr

Modul 2

Streitbeilegung durch Mediation

In der ehrenamtlichen Arbeit mit Flüchtlingen entstehen häufig Konflikte, nicht nur zwischen den Zuwanderern, auch im Team der ehrenamtlich Tätigen kann es, durch die zum Teil erhebliche nervliche Belastung, zu Spannungen und Problemen kommen. Mediation ist ein konstruktives Streitbeilegungs- oder Konfliktlösungsverfahren, das es den Parteien ermöglicht, eine für alle Seiten stimmige und zufrieden stellende Lösung zu erarbeiten, damit ein friedliches Arbeiten und Leben wieder möglich ist. In diesem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die klassischen fünf Phasen der Mediation kennen, sie lernen Verständnis dafür zu entwickeln, wie ein Konflikt gelöst werden kann und erhalten die Gelegenheit, selbst im Rollenspiel eine Mini-Mediation durchzuführen.

Dozentin:

Sabine Sauerborn

Kurs SZ1272A A
Do, 14.09.2017
18-21:15 Uhr

Kurs SZ1272B A
Di, 10.10.2017
10:30-13:45 Uhr

Kurs SZ1272C A
Sa, 9.12.2017
10:30-13:45 Uhr

Modul 3

Integrationslotse – Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit

Mit der Basisschulung „Integrationslotse“ erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in verschiedene Bereiche rund um das Thema „Flucht/Migration und Asyl“: Wie können Geflüchtete begleitet werden, wieviel Nähe und Distanz gibt es in dieser Beziehung, wie findet interkulturelle Kommunikation statt, was ist Kultur und Interkultur, wie geht man mit rechts-extremen Anfeindungen um und was ist die Rechtsgrundlagen für Asyl?

Dozentin:

Barbara Naguib

Kurs SZ1273A A
Sa, 14.10.2017
10:30-13:45 Uhr

Kurs SZ1273B A
Mo, 6.11.2017
10:30-13:45 Uhr

Kurs SZ1273C A
Mo, 20.11.2017
18-21:15 Uhr

Modul 4

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer erhalten einen Einblick in das Sozialgesetzbuch II (SGB II) und wissen, welche Leistungen beantragt werden können. Es wird vermittelt, welche Anspruchsvoraussetzungen vorliegen müssen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird ein genereller Ablauf nach Ankunft eines Flüchtlings in Deutschland verdeutlicht und ab wann Leistungen nach dem SGB II beantragt werden können. Das spezifische Leistungsangebot für geflüchtete Menschen im jobcenter Duisburg wird erläutert. Da für viele geflüchtete Menschen das Finden eines passenden Wohnraums problematisch ist, wird der generelle Ablauf bei Beantragung eines Umzuges dargestellt. Ebenso wird die sogenannte Familienzusammenführung explizit erläutert. Das Modul dient zur besseren und leichteren Orientierung im Bereich der Grundsicherung für arbeitssuchende Menschen.

Dozent:

Daniel Hallmann

Kurs SZ1274A A
Mo, 25.09.2017
10:30-13:45 Uhr

Kurs SZ1274B A
Di, 17.10.2017
18-21:15 Uhr

Kurs SZ1274C A
Sa, 2.12.2017
10:30-13:45 Uhr

Austauschforum

Für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind in vielen Bereichen der Flüchtlingshilfe in Duisburg engagiert. Dabei tauchen in der Praxis natürlich auch Fragen auf. In unseren Qualifizierungsmodulen im letzten Herbst äußerten viele Teilnehmer den Wunsch nach Austausch mit anderen ehrenamtlich Tätigen. Mit einem regelmäßigen Austauschforum möchten wir diesem nachkommen. Einmal im Monat an einem Samstag bieten wir Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe ein Forum für Fragen, Ideen und zum Netzwerken an. Neben dem Dialog untereinander kann auf Wunsch auch zusätzlicher Input organisiert werden.

Dozentin:
Marion Kukuk

Kurs SZ1270A A
Sa, 1.07.2017
15-17 Uhr

Kurs SZ1270B A
Sa, 9.09.2017
15-17 Uhr

Kurs SZ1270C A
Sa, 14.10.2017
15-17 Uhr

Kurs SZ1270D A
Sa, 18.11.2017
15-17 Uhr

Kurs SZ1270E A
Sa, 2.12.2017
15-17 Uhr